

2025

2. Halbjahresbericht

Amt für Kinder, Jugend und Familie

Jugendhilfe ohne Kindertagesbetreuung



INHALT

Schlagzeilen	3
Ergebnis- und Finanzrechnung	4
Überblick über das Ergebnisbudget.....	4
Überblick über das investive Finanzbudget.....	6
Differenzierte Jahresergebnisse	7

Bewertung der Daten

Im zweiten Halbjahresbericht 2025 des Amts für Kinder, Jugend und Familie (hier ehemaliges Jugendamt) zeigen sich für das Ergebnisbudget im Vergleich zum Ansatz ordentliche Mehrerträge von ca. 4.263.100 € und ordentliche Minderaufwendungen von ca. 161.000 Euro. Das Ergebnis war mit einem Minus von ca. 12.014.800 Euro geplant und liegt mit einem Minus von 7.729.500 Euro mit 4.285.300 Euro über dem geplanten Ansatz.

Im Rahmen der Revisionsverhandlungen über den öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Übertragung von Aufgaben des Kreises Segeberg an die große kreisangehörige Stadt Norderstedt erfolgte für den Bereich Jugendhilfe eine Nachzahlung in Höhe von 4.091.000 Euro. Des Weiteren ist die Erstattung des Landes für die Aufwendungen für unbegleitete minderjährige Ausländer höher ausgefallen als ursprünglich geplant.

Die Aufwendungen für Hilfen zur Erziehung sind um ca. 450.000 Euro gegenüber der Nachtragsplanung gestiegen. Ursächlich hierfür sind die gestiegenen Fallzahlen, die erhöhten Anforderungen an Qualität und Umfang der Leistungen und die höheren Transferaufwendungen im Rahmen der Hilfen zur Erziehung. Die Aufwendungen fallen u.a. wegen der gestiegenen Entgelte der Träger aufgrund von erheblichen Personal- und Sachkostensteigerungen höher aus.

Grundsätzlich sind die Einnahmen und Ausgaben in der Kinder- und Jugendhilfe schwer vorauszusagen.

Schwerpunkte und Entwicklungen des Amts für Kinder, Jugend und Familie im zweiten Halbjahr 2025

Die Anzahl der laufenden Hilfen des Amts für Kinder, Jugend und Familie in Norderstedt hat sich im zweiten Halbjahr 2025 im Vergleich zum zweiten Halbjahr 2024 erneut um gut 19 Prozent erhöht und lag bei insgesamt 818 laufenden Hilfen (vgl. Tabelle 1).

Tabelle 1: Anzahl laufender Hilfen nach Hilfeart 2023 bis 2025 nach Halbjahren (HJ)

Hilfearten im SGB VIII	Laufende Hilfen im 2. HJ 2023	Laufende Hilfen im 1. HJ 2024	Laufende Hilfen im 2. HJ 2024	Laufende Hilfen im 1. HJ 2025	Laufende Hilfen im 2. HJ 2025
§ 18 (3) Begleiteter Umgang	29	34	32	32	42
§ 19 Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder	18	21	23	27	25
§ 20 Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen	1	0	0	2	2
§ 27 Flexible Hilfen	41	27	19	21	22
§ 29 Soziale Gruppenarbeit	3	2	1	1	5
§ 30 Erziehungsbeistandschaft	65	66	77	87	98
§ 31 Sozialpädagogische Familienhilfe	89	93	117	136	171
§ 32 Tagesgruppe	8	6	6	5	4
§ 33	45	42	44	42	45

Hilfearten im SGB VIII	Laufende Hilfen im 2. HJ 2023	Laufende Hilfen im 1. HJ 2024	Laufende Hilfen im 2. HJ 2024	Laufende Hilfen im 1. HJ 2025	Laufende Hilfen im 2. HJ 2025
Vollzeitpflege					
§ 34 Heimerziehung	97	95	98	94	101
§ 35 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	8	2	1	2	2
§ 35a Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit (drohender) seelischer Behinderung	153	129	179	158	192
§ 41 Hilfe für junge Volljährige (§§ 28-30; §§ 33-36; § 41a)	30	50	53	67	66
§ 42 Inobhutnahmen	38	31	37	37	43
Gesamt	625	598	687	711	818

Für das zweite Halbjahr 2025 sind Steigerungen im Vergleich zum zweiten Halbjahr 2024 vor allem für Erziehungsbeistandschaften (§ 30 SGB VIII, plus 27 Prozent), sozialpädagogische Familienhilfen (§ 31 SGB VIII, plus 46 Prozent) und Hilfen für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII, plus 24,5 Prozent) zu verzeichnen. Des Weiteren ist der Trend der steigenden Zahlen im Bereich § 35a SGB VIII weiter ungebrochen (plus 7,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahreshalbjahr). Darunter fallen u.a. Schulbegleitungen.

Seit März 2025 hat das Amt für Kinder, Jugend und Familie Norderstedt die fallspezifische und die fallübergreifende Arbeit auf Sozialraumorientierung umgestellt. In wöchentlichen Sozialraumteamtreffen beraten vier multiprofessionelle Teams aus Mitgliedern des Allgemeinen Sozialen Diensts, der wirtschaftlichen Jugendhilfe, der Schulsozialarbeit, der Offener Kinder- und Jugendarbeit und weiteren Bereichen des Amts für Kinder, Jugend und Familie Fälle im Sozialraum. Durch die Haushaltssperre von Mai bis November 2025 konnten noch nicht alle geplanten niedrigschwelligen Sozialraumprojekte gestartet werden. Zukünftig sollen auch die freie Träger der Jugendhilfe als Mitglieder in den Sozialraumteams mitwirken und niedrigschwellige Hilfen anbieten.

Ausblick

Durch die Haushaltssperre konnten präventive Angebote für Familien nur sehr eingeschränkt durchgeführt werden, da es sich bei diesen Angebote überwiegend um steuerbare Leistungen handelt. Es ist davon auszugehen, dass der Anstieg der Fälle in den SGB VIII–Leistungen auch damit begründet werden kann.

Aktuell finden die Verhandlungen mit dem Kreis Segeberg über die Erstattungsleistungen im Rahmen des Vertrages zur Aufgabenübertragung Jugendhilfe statt.

Es ist der verstärkte Ausbau von präventiven Angeboten und der Fokus auf Sozialraumorientierung (z.B. Familiencoaches, Straßensozialarbeit, Projekte an Schulen) geplant, um einem weiteren Anstieg der Fallzahlen entgegenwirken und passgenaue Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien anbieten zu können.

ERGEBNIS- UND FINANZRECHNUNG

ÜBERBLICK ÜBER DAS ERGEBNISBUDGET

Ergebnis 4100 Jugendamt 2025

Werte in T€	Ist 2024	Ansatz 2025	Ist 2025	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	19.961,3	20.086,7	24.349,8	4.263,1
11 Personalaufwendungen	5.989,8	6.579,5	6.569,8	-9,7
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	381,2	436,3	376,0	-60,3
14 + bilanzielle Abschreibungen	90,8	83,0	89,5	6,5
15 + Transferaufwendungen	18.115,8	22.988,8	22.959,5	-29,3
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	176,8	251,7	183,5	-68,2
17 = Ordentliche Aufwendungen	24.754,5	30.339,3	30.178,3	-161,0
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-4.793,1	-10.252,6	-5.828,6	4.424,0
21 = Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
22 = Ordentliches Ergebnis	-4.793,1	-10.252,6	-5.828,6	4.424,0
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis vor ILV	-4.793,1	-10.252,6	-5.828,6	4.424,0
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-1.866,7	-1.762,2	-1.900,9	-138,7
= Ergebnis	-6.659,8	-12.014,8	-7.729,5	4.285,3
Aufwandsdeckungsgrad [%]	80,64	66,21	80,69	

Ergebnisübersicht 4100 Jugendamt 2025

Werte in T€	Ist 2024	Ansatz 2025	Ist 2025	abs. Abw.
36200 : Jugendarbeit	-242,2	-286,0	-100,9	185,1
36300 : Leistungen der Kinder- Jugend- und Familienhilfe	-2.552,7	-7.822,3	-3.740,5	4.081,8
36600 : Einrichtungen der Jugendarbeit	-3.864,9	-3.906,5	-3.888,1	18,4
GESAMT 41	-6.659,8	-12.014,8	-7.729,5	

ÜBERBLICK ÜBER DAS INVESTIVE FINANZBUDGET

Investive Finanzkonten 4100 Jugendamt 2025

Werte in T€	Plan 2025	Reste 2024	Ansatz 2025	Ist 2025	Aufträge 2025
783 : 29 + Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	38,0	36,6	74,6	34,4	
785139 : Auszahlungen HB siehe Investitionsübersicht				35,7	
785 : 31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen				35,7	
INVA_GES : 34 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	38,0	36,6	74,6	70,0	
INV_GES : 35 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-38,0	-36,6	-74,6	-70,0	

Werte in T€	Plan 2025	Reste 2024	Ansatz 2025	Ist 2025	Aufträge 2025
AMT.41 : Jugendamt	-38,0	-36,6	-74,6	-70,0	
PRM.363200_3632002024001 : Dienstwagen Rufbereitschaft im ASD Ersatz		-36,0	-36,0	-28,6	

Die im Haushaltsjahr 2024 geplante Anschaffung des Dienstwagens für die Rufbereitschaft erfolgte im 1. Halbjahr 2025.

DIFFERENZIERTE JAHRESERGEBNISSE

Ergebnis 36200 Jugendarbeit 2025

Werte in T€	Ist 2024	Ansatz 2025	Ist 2025	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	58,4	36,0	27,2	-8,8
11 Personalaufwendungen	169,7	174,7	15,6	-159,1
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51,1	68,3	44,7	-23,6
14 + bilanzielle Abschreibungen	0,2	0,0	0,2	0,2
15 + Transferaufwendungen	79,4	78,5	67,6	-10,9
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	0,3	0,5	0,0	-0,5
17 = Ordentliche Aufwendungen	300,6	322,0	128,0	-194,0
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-242,2	-286,0	-100,9	185,1
21 = Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
22 = Ordentliches Ergebnis	-242,2	-286,0	-100,9	185,1
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis vor ILV	-242,2	-286,0	-100,9	185,1
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	0,0	0,0	0,0	0,0
= Ergebnis	-242,2	-286,0	-100,9	185,1
Aufwandsdeckungsgrad [%]	19,43	11,18	21,21	

Personalaufwendungen

Es erfolgte eine Korrektur der fehlerhaften Zuordnung von Personalkosten zum Produkt 363.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hierbei handelt es sich überwiegend um die Aufwendungen für die Ferienpassaktion. Durch die Haushaltssperre konnten die Angebote nicht im vollen Umfang stattfinden.

Transferaufwendungen

Die geplante Jugendferienwerksfahrt der Stadt Norderstedt gem. Ziffer 2.2 der Jugendförderrichtlinie der Stadt Norderstedt für Kinder aus finanziell leistungsschwachen Familien wurde wegen der nicht ausreichenden Anzahl von förderfähigen Anmeldungen abgesagt.

Ergebnis 36300 Leistungen d. Kinder- Jugend- u. Familienhilfe 2025

Werte in T€	Ist 2024	Ansatz 2025	Ist 2025	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	19.872,4	19.995,6	24.295,6	4.300,0
11 Personalaufwendungen	4.071,9	4.596,2	4.845,0	248,8
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	206,2	223,0	191,8	-31,2
14 + bilanzielle Abschreibungen	23,1	23,9	27,4	3,5
15 + Transferaufwendungen	17.976,9	22.850,8	22.832,4	-18,4
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	147,1	124,0	139,5	15,5
17 = Ordentliche Aufwendungen	22.425,1	27.817,9	28.036,1	218,2
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.552,7	-7.822,3	-3.740,5	4.081,8
21 = Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
22 = Ordentliches Ergebnis	-2.552,7	-7.822,3	-3.740,5	4.081,8
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis vor ILV	-2.552,7	-7.822,3	-3.740,5	4.081,8
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	0,0	0,0	0,0	0,0
= Ergebnis	-2.552,7	-7.822,3	-3.740,5	4.081,8
Aufwandsdeckungsgrad [%]	88,62	71,88	86,66	

Erträge

Im Rahmen der Revisionsverhandlungen bezüglich des öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Übertragung von Aufgaben des Kreises Segeberg an die große kreisangehörige Stadt Norderstedt erfolgte für den Bereich Jugendhilfe eine Nachzahlung in Höhe von 4.091.000 Euro.

Die Erstattung des Landes für die Aufwendungen für unbegleitete minderjährige Ausländer ist höher ausgefallen als ursprünglich geplant.

Personalaufwendungen

Es erfolgte eine Korrektur der fehlerhaften Zuordnung von Personalkosten vom Produkt 362.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hierbei handelt es sich vorrangig um Einsparungen im Bereich Aus- und Fortbildung im Rahmen der Haushaltssperre und aufgrund nicht besetzter Stellen und somit geringerer Bedarfe.

Transferaufwendungen

Für das Kompetenzteam Inklusion erfolgte die Ansatzplanung der Aufwendungen in Höhe der zur Verfügung stehenden Fördermittel des Landes. Die Einstellung von städtischen Personal wurde zu Beginn des Jahres vorgenommen und die Personalkosten wurden dem Produkt 3611 zugeordnet. Des Weiteren erfolgte eine Einsparung aufgrund von nicht benötigten Zuwendungsmitteln im Rahmen der Förderung von Jugendhilfeangeboten aufgrund einer gebildeten Rücklage und somit gesenkter Zuwendung sowie nicht gewährten Zuwendungen aufgrund der Haushaltssperre.

Im Gegenzug sind die Aufwendungen für Hilfen zur Erziehung um ca. 450.000 Euro gegenüber der (Nachtrags-)Planung gestiegen. Ursächlich hierfür sind die gestiegenen Fallzahlen, die erhöhten Anforderungen an Qualität und Umfang der Leistungen und die höheren Transferaufwendungen im Rahmen der Hilfen zur Erziehung. Die Aufwendungen fallen darüber hinaus wegen der gestiegenen Entgelte der Träger aufgrund von erheblichen Personal- und Sachkostensteigerungen höher aus.

Ergebnis 36600 Einrichtungen d. Jugendarbeit 2025

Werte in T€	Ist 2024	Ansatz 2025	Ist 2025	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	30,5	55,1	27,0	-28,1
11 Personalaufwendungen	1.748,3	1.808,6	1.709,1	-99,5
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	123,9	145,0	139,5	-5,5
14 + bilanzielle Abschreibungen	67,6	59,1	62,0	2,9
15 + Transferaufwendungen	59,5	59,5	59,5	0,0
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	29,5	127,2	44,0	-83,2
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.028,7	2.199,4	2.014,2	-185,2
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.998,3	-2.144,3	-1.987,2	157,1
21 = Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
22 = Ordentliches Ergebnis	-1.998,3	-2.144,3	-1.987,2	157,1
25 = Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis vor ILV	-1.998,3	-2.144,3	-1.987,2	157,1
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-1.866,7	-1.762,2	-1.900,9	-138,7
= Ergebnis	-3.864,9	-3.906,5	-3.888,1	18,4
Aufwandsdeckungsgrad [%]	1,50	2,51	1,34	

Erträge

Eine Vermietung der Jugendhäuser war aufgrund von Brandschutzbestimmungen nicht bzw. eingeschränkt möglich und somit konnten kaum Einnahmen erzielt werden.

Des Weiteren wurden keine Erträge aus Kostenerstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen (aus U2-Umlage) erzielt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufgrund des Beschlusses des Jugendhilfeausschusses vom 14.11.2024 (B24/0462), die Wiederaufnahme des Betriebes des Jugendlandheims in Lemkenhafen als Jugendeinrichtung der Stadt nicht weiter zu verfolgen, werden die Mittel für die Erstellung eines Gutachtens nicht mehr benötigt.